Gemeinderat Eichenbühl in Kürze

EICHENBÜHL. Mit folgenden Themen hat sich der Eichenbühler Gemeinderat in seiner Sitzung am Mittwoch ebenfalls befasst:

Kommandant bestätigt: Der Gemeinderat hat Heiko Ott im Amt des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Windischbuchen bestätigt. Sein Stellvertreter ist Wolfgang Berberich.

Helfer gefordert: Neun Einsätze verzeichnete die Helfer-vor-Ort-Gruppe in Eichenbühl im Jahr 2012. Sechsmal leisteten die ehrenamtlichen Einsatzkräfte Hilfe, bis der Notarzt eintraf, dreimal halfen sie in Notfällen weiter.

Radweg im Blick: Die Gemeinde Eichenbühl will mit dem baden-württembergischen Verkehrsministerium abklären, wie der Erftal-Radweg zwischen dem Bücholdsee und der bayerischen Landesgrenze ausgebaut wird. Die Stuttgarter Landesregierung hatte zugesagt, den zweiten Bauabschnitt des Radwegs heuer in Angriff zu nehmen. Je nachdem, ob dabei Asphalt oder Schotter zum Einsatz kommt, entscheidet der Eichenbühler Rat, wie er den Lückenschluss von Riedern bis zur Landesgrenze gestaltet.

Schöffenwahl: Bis Donnerstag, 7. März, können sich Interessenten in Listen in der Eichenbühler Verwaltung für das Amt des Schöffen eintragen oder andere Personen dafür vorschlagen. Das Amtsgericht wählt darunter ehrenamtliche Richter aus, die die hauptberuflichen Juristen bis zu vier Jahre lang bei der Arbeit unterstützen. Die Bewerber sollten zwischen 25 und 70 Jahre alt sein.

Rathaus im Wärmebild: Ist das Eichenbühler Rathaus richtig gedämmt? Eine Antwort auf diese Frage soll die Aufnahme einer Wärmebildkamera liefern, die das Landratsamt jetzt gemacht hat. Das Ergebnis der Thermographie soll Bürgermeister Günther Winkler zufolge in den nächsten Tagen vorliegen.

Treppe mit Tür: Das Geländer der Treppe vom Streichweg zum Wengertsberg soll eine Tür bekommen. Der Gemeinderat gab dem Antrag eines Anwohners statt, der damit den Transport sperriger Gegenstände wie Möbel zum Wohnhaus an der Treppe erleichtern will. Die Tür wird mit einem Schloss gesichert.

Teil des Ortes: Mit dem Beschluss einer Einbeziehungssatzung für zwei Grundstücke in Riedern und Heppdiel hat der Rat die Voraussetzungen für eine Bebauung geschaffen. Die Parzellen lagen bislang zum Teil im Außenbereich und waren deswegen nicht bebaubar. Mit der Satzung werden sie nun komplett zu einem Teil der Ortslage erklärt.

Standesamt: Die Standesbeamtin Carina Ühlein ist neue stellvertretende Leiterin des Eichenbühler Standesamtes. Der Gemeinderat hat die Ernennung bestätigt. *hack*